

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 40 (1962)
Heft: 3

Rubrik: Bibliothek des Pilzkenner's ; Vereinsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

dem giftigen, gilbenden Karbolchampignon auseinanderzuhalten, besonders wenn beide infolge Trockenheit nur unbedeutend duften. Der Schafchampignon reagiert aber auf die Schäffer-Reaktion positiv, während der Karbolchampignon negativ reagiert. Das Studium der Egerlinge ist nicht einfach, weil viele Arten äußerst selten sind und nur im Norden beobachtet wurden. Mancher unbefangene Pilzkenner empfindet die Vereinigung der Schirmlinge und der Champignons unter der gleichen Familie als etwas gewaltsam. Doch es ist zu beachten, daß die Wichtigkeit der Sporenfarben in der neuen Systematik stark eingebüßt hat zugunsten der anatomischen Merkmale. Die Trennbarkeit von Hut und Stiel, Ring, Fehlen des Velum universale, waren für die Vereinigung maßgebend. Wohl keine Pilzart ist so allgemein bekannt wie die Edelchampignons. Doch über die nächsten Verwandten, die Trottoirchampignons, wissen wir erstaunlich wenig. Hier ist noch ein dankbares Arbeitsfeld für den wissenschaftlich arbeitenden Pilzbestimmer.

Gattung Phaeolepiota, Glimmerschüppling

Die Übergangsgattung der Glimmerschüpplinge liegt zwischen den Schüpplingen und den Schirmlingen, doch sie zeigt alle Familienmerkmale der Agaricaceae.

Sporen: rostbraun, groß.

Lamellen: kaum frei, sondern schmal angeheftet (Kühner und Romagnesi), rostgelb. Hut vom Stiel nicht trennbar.

Ring: trichterig aufsteigend.

Die Gattung besitzt nur eine Art. Der Hut ist mit einem glimmerig-klebrigen Überzug bedeckt und 5–20 cm groß. Die Lamellen sind \pm schmal angeheftet. Trotz dem äußerlich stark schüpplingsähnlichen Habitus ist die Art systematisch doch bei den Schirmlingen untergebracht, weil sie viel Verwandtes mit der Gattung *Cystoderma* aufweist. Diese Einteilung ist jedoch kaum endgültig.

Bibliothek des Pilzkenners

Der Verbandsbuchhandel des Verbandes Schweizerischer Vereine für Pilzkunde empfiehlt folgende Werke:

6. «*Nouvel Atlas des Champignons*», von *Henri Romagnesi*, tome I, II, III

Das Werk besteht aus 3 Bänden in Großformat ($22 \times 28,5$ cm) zu 200 bis 260 Seiten. Eine Luxusausgabe, wie sie nur alle paar Jahrzehnte erscheinen kann, mit je 80 bis 110 erstklassigen Farbtafeln, auf feinstes Papier gedruckt und tadellos gebunden. Ein Werk, das man mit angehaltenem Atem durchsieht und das durch die Schönheit seiner Bilder jedermann zum Pilzfreund macht. Das Werk bildet aber auch eine Ergänzung zu dem erstklassigen französischen Bestimmungsbuch «*Flore analytique des Champignons supérieurs*» von Kühner und Romagnesi. Systematik, Text und Beschreibungen stimmen mit diesem Werk überein und erhöhen damit den Wert beider Werke ganz erheblich. Ein weiterer Atlas soll in

Vorbereitung sein, er wird das Werk noch vollständiger und wertvoller gestalten. Dieses volkstümliche Prachtwerk legt Zeugnis ab vom traditionellen hohen Stand der Mykologie, aber auch vom buchdruckerischen Können in Frankreich.

Wir freuen uns, Ihnen die Bände I, II oder III auch einzeln zum Preis von je Fr. 72.– vermitteln zu können. Aus praktischen Gründen können wir dieses Werk nicht in Kommission, sondern nur gegen feste Bestellung liefern. (Sektionspreis Fr. 64.80 pro Stück.)

Der Bücherverkäufer:

Walter Eschler, Thunstraße 33, Bern

VEREINSMITTEILUNGEN

Basel

Monatsversammlung: Montag, den 26. März, 20.00 Uhr, im Lokal Restaurant «Dorenbach». In der Gestaltung des Winterprogramms kommt diesmal ein pilzkundliches Thema zum Zuge. Referent ist unser Bruno Latscha. Sein Farbdias-Vortrag «Pilze rundum» wird sicher den gleichen sehr guten Eindruck hinterlassen wie sein letztjähriger.

Die sattsam bekantnen – mitnichten schändlichen – nachfasnächtlichen Erschöpfungszustände sind zu überwinden. Fehlbare werden vor das Vereinsschnitzelbankkomitee gezerzt (Obmann: Edi Schiffer). Also me goht!

Wegen Erleichterung des Services und Vermeidung von Störungen bei der Dunkelheit während Dias-Vorträgen rechnen wir mit eher vorzeitigem als pünktlichem Erscheinen.

Die grünen Einzahlungsscheine zur Entrichtung des Jahresbeitrags wurden versandt. Bitte erleichtert unserer KassiererIn die Arbeit durch prompte Erledigung.

Der Vorstand

Bern

Waldbegehung am 25. März mit R. Stettler, mit der Möglichkeit, Morcheln oder auch Märzellerlinge zu finden. Rucksackverpflegung. Treffpunkt in Lyß, Bahnhof, 08.15 Uhr. Zug Bern HB ab 07.52.

Biel/Bienne

12., 19. und 26. März: *Bestimmungsabende.*

8. April: *Exkursion Schüpfen.* Abfahrt Bahnhof Biel 08.00 Uhr.

26./27. Mai: *Familienwanderung*, 2 Tage, nach Prés-d'Orvin. Besammlung: Leubringenbähnli 13.45 Uhr.

Übernachten in der Hütte Biel-Ost.

Wir erwarten, wie letztes Jahr im Herbst, eine rege Beteiligung.

Der Vorstand

12, 19 et 26 mars: *Cours de déterminations.*

8 avril: *Excursion à Schüpfen.* Départ, place de la Gare 08 h 00.

26/27 mai: *Sortie en famille* au Prés-d'Orvin. Nuitée cabane Bienne-Est. Rassemblement à la station du funiculaire d'Evilard à 13 h 45 le 26 mai.

Le comité

Birsfelden

An der am 17. Februar im Vereinslokal abgehaltenen Generalversammlung wurden sämtliche Vorstandsmitglieder wiedergewählt. Der Vorstand setzt sich zusammen aus: Paul Hügin, Rheinstraße 34, Birsfelden, Präsident; Emil Hauser, Hauptstraße 9, Aesch, Vizepräsident; Fritz Schaub, Rittergasse 35, Basel, Kassier; Armand Steffen, Turnerstraße 9, Basel, Sekretär; Eugen Bitter, St. Albanvorstadt 80, Basel. Beisitzer und Pilzbestimmer: Paul Hügin, Daniel Tavonatti, Charles Schwärzel.

Bümpliz

Die Generalversammlung vom 3. Februar hat den Vorstand wie folgt festgesetzt: Präsident: Scheidegger Emil, Murtenstraße 260, Bümpliz. Vizepräsident: Krähenbühl Fritz, Feldheimstraße 45, Bümpliz. 1. Sekretär: Kunz Ernst, Statthalterstraße 56, Bümpliz. Protokollführer: Gurtner Erwin, Jurastraße 8, Bern. Kassier: Bieri Wilhelm, Weidmattweg 6, Bümpliz. Bibliothekar: Schöenthal Toni, Freiburgstraße 405, Bümpliz. Obmann der TK: Nydegger Paul, Bernstraße 90, Bümpliz.

Die Versammlung hat beschlossen, dieses Jahr wieder eine Pilzausstellung durchzuführen.

Nächste *Monatsversammlung:* Montag, den 19. März, im «Bären», Bümpliz. Anschließend Einführungskurs in unser Bestimmungsbuch Moser.

Burgdorf

Samstag, den 17. März, 20.00 Uhr: *Vortrag* des Verbandspräsidenten, Herrn Weber aus Bern, über die Gruppe der «Phlegmacien». Der Vortrag findet statt in unserem Vereinslokal im Restaurant «Zur Gerbern», im 1. Stock. Wir erwarten seitens unserer Mitglieder zahlreiches Erscheinen, auch Verwandte und Bekannte sind herzlich eingeladen. Neue Mitglieder sind stets willkommen.

Derendingen

Die Vereinsleitung für das Jahr 1962 setzt sich wie folgt zusammen:

Vorstand

Präsident: Hans Wirth, Eigerstraße 670, Derendingen. Vizepräsident: Ernst Howald, Steinmattstraße, Derendingen. Aktuar: Robert Mülheim, Badstraße, Derendingen. Kassier: Walter Strähl, Webergasse, Derendingen. Beisitzer: Johann Flückiger, Hauptstraße, Derendingen; Engelbert Buri, Dr.-Probst-Straße, Luterbach; Karl Bodmer, Bahnhofstraße, Subingen; Viktor Schwaller, Luzernstraße, Zuchwil.

Technische Kommission

Karl Bodmer, Obmann, Subingen. Viktor Schwaller, Luzernstraße, Zuchwil. Rudolf Schori, Schützenstraße, Derendingen.

Rechnungsrevisoren

Ernst Flückiger, Hauptstraße, Derendingen. Rudolf Schori, Schützenstraße, Derendingen.

Bibliothekar und zugleich Bücherverkäufer: K. Bodmer.

Lokal: Restaurant «Bahnhof», Fam. Tschui, Derendingen.

Pilzbestimmungsabende: Jeden 2. Samstag des Monats im Vereinslokal.

Jeden Samstag ab 17.00 Uhr und jeden Sonntag ab 11.00 Uhr sind im Restaurant «Sternen», Derendingen, Pilzlerfreunde anwesend.

Jeden Montag findet im Restaurant «Eintracht», Konsumgenossenschaft, Übung mit dem Bestimmungsbuch Moser statt.

Tätigkeitsprogramm 1962: Veranstaltungen wie oben angeführte. Pilzpastetenverkauf in Derendingen, Luterbach und Subingen.

Exkursionen für die Pastetenverkäufe.

Exkursionen im allgemeinen zur Belehrung der Mitglieder.

Familienausflüge, verbunden mit Exkursionen und interner Pilzausstellung.

Für diese Anlässe werden die Mitglieder je nach Pilzflora und der Witterung mit persönlicher Einladung aufgeboten. Siehe auch evtl. Be-

kanntmachungen im «Amtsanzeiger Bucheggberg», Kriegstetten.

Der Vorstand erwartet zu diesen Anlässen einen zahlreichen Besuch. *Der Vorstand*

Dietikon

Dienstag, den 20. März: *Vorstandssitzung* im Restaurant «Weinstube», Dietikon. Beginn 20.00 Uhr. Mitglieder, die in bezug auf das Jahresprogramm Vorschläge oder irgendwelche Anregungen zu machen wünschen, bitten wir, solche bis spätestens 20. März an den Präsidenten, Hermann Folini, Bachstraße 6, in Schlieren, zu senden.

Samstag, den 31. März: *Monatsversammlung*. Beginn 20.00 Uhr im Vereinslokal, Restaurant «Ochsen», 1. Stock. Wir bitten unsere Mitglieder, zu dieser ersten Monatsversammlung des Jahres vollzählig zu erscheinen. *Der Vorstand*

Glarus

19. März: Handhabung und Anleitung des Mikroskops für Pilzbestimmer.

26. März: Behandlung der Giftpilze.

Wir ersuchen unsere Mitglieder, alle unsere Anlässe zahlreich zu besuchen. *Der Vorstand*

Herzogenbuchsee

Ausflug (Waldwanderung): 25. März. Besammlung: Sonnenplatz, 13.30 Uhr.

Halbtagesexkursion: 8. April. Besammlung: 07.00 Uhr beim Maler Rusca, mit Velo.

Lausanne

L'assemblée générale annuelle a eu lieu le 10 février; tous les rapports présentés relevèrent la bonne marche de la Société de même qu'une position financière satisfaisante. Elle a élu son comité et ses sous-commissions comme suit:

Comité. Président: M. Ch. Rège; vice-président: M. J. Divorne; caissier: M. Ed. Jeanmonod; secrétaire: Mlle Gouvernon; bibliothécaire: M. S. Cattin; membres-adjoints: MM. R. Chauvet et W. Diserens.

La *Commission de détermination* sera formée de: M. le Prof. J.-L. Nicod; M. le Dr F. Payot; M. Ch. Rège; M. Ed. Jaccottet; M. J. Divorne; M. M. Dumuid; M. G. Nussbaumer; M. S. Cattin; M. J. Willemin; M. Morier-Genoud; Mlle Gouvernon.

La *Commission de l'organisation des courses* comprendra 7 membres.

Les manifestations printanières prévues sont les suivantes:

Dimanche, 18 mars: Course à l'Abergement.
Dimanche, 8 avril: Course dans les bois de Croy-Bofflens.

Dimanche, 29 avril: Course dans les bois de Chassagne.

Samedi et dimanche, 5 et 6 mai: Course à la Correntinaz.

Dimanche, 20 mai: Course à Combremont-le-Grand.

Lundi, 7 mai: Conférence par Mme Marti. Sujet: Littérature contemporaine.

Les lundis, 19 mars, 8 et 29 avril: Séances de détermination à la salle de science du Collège St-Roch, de 20 à 22 heures. *Le Comité*

Luzern

Daten, die Sie sich unbedingt merken sollten:

19. März, 20.15 Uhr, im Restaurant «Helvetia»: Beginn des Anfängerkurses unter der Leitung von Herrn Dr. Schwarz. Wir bitten besonders die Anfänger, daß Sie vollzählig erscheinen.

2. April, 20.15 Uhr, im Restaurant «Helvetia»: *Vortrag* von W. Stettbacher, «Ein Rundgang bei den Gastromyceten (Bauchpilze)». Der Vortrag verspricht sehr interessant zu werden. Bitte, reservieren Sie sich diesen Abend.

Voraussichtlich 19. April: *Frühjahrsexkursion*. Sie werden Näheres erfahren durch persönliche Einladung. *Der Vorstand*

Männedorf

Die Generalversammlung vom 5. Februar bestellte den neuen Vorstand, der sich wie folgt zusammensetzt: Präsident: Heinrich Hug, zur Rebhalde, Feldmeilen. Vizepräsident: Ernst Oefeli, Dammstraße, Männedorf. Kassier: Paul Grossenbacher, Höfli, Männedorf. Aktuar: Georges E. Weber, Alte Landstraße 320, Männedorf. Beisitzer: Ernst Meyer, Kleindorf, Uetikon am See; Fritz Staub, Ing., Seestraße, Uetikon. Bibliothekar: Willy Kurz, Mattenhofweg, Männedorf.

Von der Versammlung wurde der Mitgliederbeitrag auf Fr. 10.- festgesetzt. Mitgliederbeiträge sind ausschließlich auf das Postcheckkonto des Vereins VIII 3488 einzuzahlen.

Murgenthal

Die Vereinsleitung für das Jahr 1962 setzt sich wie folgt zusammen: Präsident: Jost Ernst, Sälistraße, Wynau. Vizepräsident: Zaugg Ernst, Schmittenstraße 3, Roggwil. Sekretär: Fürst Otto, Allmend, Gunzgen. Kassier: Niggli Rudolf, Fulenbachstraße, Wolfwil. Beisitzer: Würsten Reinhold, Ricken 105.

Der Pilzverein Murgenthal und Umgebung möchte an dieser Stelle jeder Sektion danken, die an die Delegiertenversammlung nach Murgenthal gekommen ist. Es hat uns sehr gefreut, so viele Sektionen bei uns als Gäste zu haben. Auch dem Vorstandsvorstand und Herrn E. H. Weber danken wir für die reibungslos und rasch durchgeführte Delegiertenversammlung 1962.

Für unsere Mitglieder: Ende März wird uns Kollege Leu einen Lichtbildervortrag halten. Jedes Mitglied wird erwartet. Karten werden noch folgen.

Niederbipp

Der Vorstand für das Jahr 1962 setzt sich wie folgt zusammen: Präsident: Otto Blumenstein (Tel. 9 41 53). Vizepräsident: Müller Hans (Tel. 9 41 26). Sekretärin: Brechbühler Hanny (Tel. 9 44 09). Kassier: Kaser Werner (Tel. 9 43 25). Bibliothekar: Berchtold Hans. Beisitzer: Reinmann Oskar und Rufer Ernst.

Jahresprogramm 1962

Auffahrt, 31. Mai: *Freundschaftstreffen* mit Wynau und Melchnau in Wynau.

Pilzlertreffen: Anfangs Juli in Melchnau.

Pilzausstellung: 7., evtl. 14. Oktober in Niederbipp.

Lottomatch: 15. und 16. Dezember im Lokal, Restaurant Brechbühler.

Exkursionen werden vom Obmann der TK, Otto Blumenstein, jeweils mit Karte angekündigt.

Pilzbestimmungsabende: alle 14 Tage im Lokal, Restaurant Brechbühler. Jedem Mitglied wird eine Liste zugestellt, in der die Tage aufgeführt sind.

Wir hoffen, daß die Mitglieder auch in diesem Jahr dem Verein treu zur Seite stehen.

Der Vorstand

Oberburg

Samstag, 17. März, 20.00 Uhr, Restaurant «Gerbern», Burgdorf: *Vortrag* von Herrn E. Weber, Bern, «Über die schleierhafte, doch kulinarisch sehr wertvolle Gattung der Phlegmacien». Erweist bitte unserem verdienstvollen Verbandspräsidenten die Ehre durch zahlreiches Erscheinen.

Sonntag, 25. März, 06.30 Uhr, Schulhaus: *Exkursion* Hasleberg. Leitung: Chr. Baumgartner.

Montag, 26. März, 20.00 Uhr, Gasthaus «Löwen»: *Monatsversammlung*.

Sonntag, 8. April, 06.30 Uhr, Hasle-Käserei: Knütteli- und Märzellerlingsexkursion. Leitung: H. Siegenthaler.

«Üsi Bitt: Haltet Schritt und mached mit!»

Der Vorstand

St. Gallen

26. März, 20.15 Uhr, Café «Ring», Unterer Graben 9: Herr J. Lenz, Niederuzwil, hält einen Vortrag über: «Fehlbestimmungen und Verwechslungsmöglichkeiten».

Thun

Die *zwei Vorträge* von unserem sehr verehrten Verbandspräsidenten, Herrn E. H. Weber, Bern, über Täublinge und Ritterlinge finden statt: Freitag, 23. März, und Freitag, 6. April, jeweils 20.15 Uhr, im Restaurant «Maulbeerbaum», Thun.

Freunde und Bekannte, die sich für Pilzkunde interessieren, sind freundlich eingeladen.

Der Vorstand

Winterthur

Samstag, 17. März, 20.00 Uhr: *Generalversammlung* im Vereinslokal, Restaurant «Reh».

Montag, 2. April, 20.00 Uhr: Freie Zusammenkunft im Restaurant «Steinfels».

Montag, 16. April: Freie Zusammenkunft im Restaurant «Reh».

Redaktionsschluß für Vereinsmitteilungen jeweils am Letzten des Monats

Es lohnt sich für jeden Pilzfreund

die Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde sorgfältig aufzubewahren

Wir liefern Ihnen hierzu hübsche, passende

LEINEN-EINBANDDECKEN

zum Preise von nur Fr. 1.90

Das Einbinden inklusive Einbanddecke kostet Fr. 5.75

Sie erhalten dadurch ein gefälliges Nachschlagewerk, das Ihnen Freude bereitet

Bestellungen sind zu richten an den Verlag der Zeitschrift für Pilzkunde

Benteli AG · Buchdruckerei · Bern-Bümpliz

A. Z.

Bern 18

Lieferung 1 soeben erschienen

MORPHOLOGISCH-ANATOMISCHE
BILDTAFELN FÜR DIE
PRAKTISCHE PILZKUNDE

*Herausgegeben von Alfred Birkfeld und Kurt Herschel unter Mitarbeit
von Franz und Paula Engel, Dr. H. H. Handke, Mila Herrmann, Dr. Hans
Kreisel, Gerd Müller, Martin Raue, Willi Rauschert.*

Zwölf Lieferungen zu je 16 Bildtafeln. Format 18,7 × 27 cm. Preis je Lieferung 8,00 DM.

Dieses Bildwerk unterscheidet sich grundsätzlich von den bekannten und herkömmlichen pilzkundlichen Büchern. Nicht der Gesamteindruck der zur Darstellung gelangenden Objekte und deren Beschreibung, sondern eine gute bildmäßige Wiedergabe von Form und Struktur einzelner Organe und Teilabschnitte sind bestimmend für die Ausgestaltung der Tafeln.

Die kurzen textlichen Erläuterungen beziehen sich nicht auf die Pilzarten selbst, sondern auf die in den jeweiligen Tafeln dargestellten Elemente und Merkmale, deren Erkennen und Beachten oftmals das Bestimmen von Pilzen erleichtert. Hierbei sollen die Pilztafeln Pilzsachverständigen, Pilzberatern und vor allem mykologisch interessierten Biologen und Naturfreunden helfen und eine Ergänzung zu den bisher vorliegenden Bestimmungsbüchern sein.

Fordern Sie das ausführliche Verzeichnis an.

A. ZIEMSEN VERLAG, WITTENBERG LUTHERSTADT